

AUSTRALIENS NORTHERN TERRITORY

Willkommen!

Das Northern Territory ist einzigartig und faszinierend

„The Territory“, wie das Gebiet im Norden Australiens schlicht heißt, ist viermal so groß wie Deutschland und doch leben gerade einmal 200.000 Menschen hier. Das Northern Territory ist eine faszinierende Landschaft: Von Darwin bis nach Alice Springs und zum Uluṟu gibt es jede Menge Gelegenheit für Entdeckungen und Erfahrungen abseits der üblichen Touristenpfade. Urlauber können zum Beispiel unter einem spektakulären Sternenhimmel schlafen, sich von einem Aboriginal Guide die Geschichten des weltberühmten Uluṟu erzählen lassen oder auf den Spuren der Ureinwohner über fahrtensendale Pfade zu einzigartigen Felsmauerwerken wandern. Wenn eure Kunden das Außergewöhnliche suchen, werden sie hier in diesem Teil Australiens fündig. Ob Outback oder Regenwald, die unterschiedlichen Landschaften sind atemberaubend schön, während die Menschen herzlich und entspannt sind. Das Territory zu erleben, bedeutet durch unendliche Weiten zu fahren, die großartige Tiere zu beobachten, regionale Spezialitäten zu genießen und sich immer wieder auf Abenteuer, die der Norden Australiens zu bieten hat, einzulassen.

Kurzum: Das Northern Territory ist alles außer gewöhnlich.
<https://northernterritory.com/de>

AUSTRALIENS NORTHERN TERRITORY

Sechs Fragen zu Australien und dem Northern Territory
Zu weit, zu teuer, zu gefährlich, zu groß – solche Vorurteile hören Reisebüros von ihren Kunden oft, wenn es um Australien geht. Hier finden Reisebüro-Mitarbeiter sechs Antworten, die Kunden sicher wissen wollen.

Zu viele gefährliche Tiere?
SCHLANGEN, SPINNEN, HAIE: Die Angst vor Tieren in Australien ist immer noch groß. Ganz man mit gesundem Menschenverstand auf einer Reise und befolgt die eine oder andere Regel, passt auch gut. Eine Campingsafari oder der Outback-Tour ist ein unvergessliches Erlebnis.

Ist der Urlaub nicht sehr teuer?
AUSTRALIEN HAT DEN RUF teuer zu sein. Und sicher zählt die Region nicht zu den günstigeren Reisezielen weltweit. Aber die Kosten vor Ort hängen immer stark von Währungsschwankungen sowie der Reiseart ab. Tipps: Wer ein begrenztes Budget hat, kann sich einfach selbst verpflegen und damit viel sparen.

Ist Australien nicht zu weit entfernt?
DIE SCHNELLSTE VERBINDUNG aus Europa gibt es nach Darwin, der Hauptstadt des Northern Territory. In nur zwölf Stunden gelingt es mit Singapore Airlines von Frankfurt oder München nach Singapur. Von da sind es noch 4,5 Stunden nach Darwin – und schon sind Urlauber in Down Under.

Ist es für Europäer nicht zu heiß?
DER KONTINENT GILT ALS Ganzjahresdestination. Verschiedene Klimazonen erstrecken sich von Norden nach Süden über die riesige Landfläche. Schon das Northern Territory zum Beispiel ist in zwei Klimazonen aufgeteilt: den tropischen Norden und das rote Zentrum mit wüstenähnlichem Klima.

Das Outback isttau und unverschlossen?
VIELE TEILE AUSTRALIENS stehen für Outback und endlose Weite. Das bedeutet aber nicht, dass es keine Sehenswürdigkeiten und Attraktionen sind über gute ausgebauten Straßen erreichbar. Es gibt ebenfalls genügend Unterkünfte und viele geführte Touren.

Endlose Weite – viel Nichts?
AUSTRALIEN EIN KONTINENT, in dem Europa locken hinein passt. Allein das Northern Territory ist viermal so groß wie Deutschland. Darum ist es ratsam, eine Reise gut zu planen und sich nicht zuviel vorzunehmen. Trotz der großen Weite sind die Landschaften und Regionen sehr vielfältig.

• AUSTRALIENS NORTHERN TERRITORY •



• AUSTRALIENS NORTHERN TERRITORY •

Darwin – Top-Stadt am Top End

Nach nur 17 Flugstunden von Europa aus über Singapur können Besucher den Austra. Lifestyle mit Multikulti-Flair am Strand genießen, romantische Sonnenuntergänge und farbenfrohe Märkte inklusive.

DARWIN

Die Hauptstadt des Northern Territory hat in den letzten Jahren einen erstaunlichen Wandel erlebt und sich eine neue Waterfront geschenkt mit edlen Hotels, neuen Restaurants, einem Kongresszentrum und dem Wellenfreibad der Wave Lagoon samt Liegewiese zum Picknicken, Grillen und Chillen. Darauf leben und genießen. Das ist in Darwin Alltag – mit durchschnittlich 33 Grad ist es das ganze Jahr hindurch tropisch warm. Obendrein, Darwin liegt an einer, entsprechend schnell ist man in Singapur, Indonesien, Osttimor, Japan, China und Hongkong.

SUNSET CRUISES

Es gibt in Darwin eine Redensart: „Wenn man keine Sonnenuntergänge und Wärkle mag, wird man Darwin nicht mögen.“ Während einer entspannten, zweistündigen Hafenrundfahrt bei Sonnenuntergang haben Urlauber Gelegenheit, die Stadt von der Wassersseite zu entdecken.

TWILIGHTS

Die Twi Islands liegen nördlich von Darwin. Bei einem Tagesspaziergang bekommen Besucher einen Einblick in die Kultur der Ureinwohner. Ein Twi-Guide nimmt seine Gäste mit durch die Gemeinde, ins Museum sowie ins Kunstmuseum, in dem die berühmten Stoffe im Twi-Design entstehen. Die Anreise erfolgt mit der Fähre oder per Charterflug. Üblicherweise wird im Twi-Design Reetab.

IMMER der Nase nach: Mit jedem Kilometer entdecken Urlauber spektakuläre Landschaften und eine exotische Fauna und Flora, die es sonst nirgendwo gibt.

schließlich zu den einladenden Wasserfällen im Litchfield National Park. Wenn Urlauber auf Abenteuer stehen, ist dieser Roadtrip mit seinen natürlichen Wasserlöchern, in den man schwimmen kann, optimal.

Explorers Way

Verbinden kann man beide Routen über den sogenannten Explorers Way. Immer wieder tauchen am Wegesrand code Outback-Bus oder Radhäuser für eine Rast auf; Oder eure Kunden entspannen sich in den natürlichen heißen Quellen vom Mataranka oder dem Bitter Springs. Die Füße kann man sich am besten bei einer Wanderung durch die überdimensionalen Granitkügeln der Devils Marbles südlich von Tennant Creek vertreiben.

SUNDOWNER

Darwin lässt sich auch gut von Wasser aus entdecken, zum Beispiel bei einer Hafenrundfahrt oder einer Segeltour.

FÜNF FAKTEN

• 17 Flugstunden ab Frankfurt, nur 2,5 ab Bali • Tropische Multikulti-Stadt mit entspanntem Flair • 145.000 Einwohner • Alle Nationalparks liegen im Umkreis von 300 Kilometern • Darwin ist ideal als Startpunkt für eine Australienreise.

WATERFRONT UND INNERSTADT

Die tropische Stadt Darwin steht dem Trend der australischen Hauptstädte in nichts nach. Ob man als Guest und Urlauber auf der Suche nach cooler Street Art ist, einen Kaffee trinken möchte im öffentlichen Pod an der Waterfront, baden oder einen entspannten Knobeln unter freiem Himmel der Straßenmusiken. Doch der eigentliche Star ist der Sonnenuntergang. Feuerwerk versinkt die Sonne in der Timor See



BESSER BERATEN, Juli 2022 | 5

ZWEI TIPPS

- 1 Route von Darwin bis Broome:** Eine der legendärsten Routen Australiens ist die Fahrt entlang der Gibb River Road im Westaustralien. Als Start- oder Endpunkt eignet sich Darwin hervorragend. Hier können Reisende die Nationalparks Kakadu, Litchfield und Nitmiluk Gorge (Katherine) im Top End erkunden. Lohnend ist die Fahrt von Darwin über die Absteiger sind der Gregory National Park oder Kep River National Park. Von Traumstränden bis hin zu Outback pur ist auf dieser Strecke alles geboten. Für diese Route ist ein Allradwagen erforderlich.
- 2 Route (Savannah Way):** Ausgangspunkt ist der Kakadu Nationalpark. Einige der schönsten Orte sind der Nitmiluk Gorge (Katherine) im Top End und der Alice Springs im Zentrum des Kontinents. Die Strecke ist durchgehend guter. Ob mit dem Camper oder im Auto mit gebuchten Unterkünften, als Selbstfahrer erleben Reisende, wie sich die Natur gewandert. Das Grün der Trockenzeit kann man zu Fuß auf ausgeschilderten Wandelwegen, per Kayak oder auf Bootstour erkunden. Ein Flug ist sicher die Bootsfahrt zum Sonnenuntergang mit Abendessen.

FAZIT: Der Explorers Way ist prädestiniert für einen Roadtrip. Die Hauptstrecke ist durchgehend guter. Ob mit dem Camper oder im Auto mit gebuchten Unterkünften, als Selbstfahrer erleben Reisende, wie sich die Natur gewandert. Das Grün der Trockenzeit kann man zu Fuß auf ausgeschilderten Wandelwegen, per Kayak oder auf Bootstour erkunden. Ein Flug ist sicher die Bootsfahrt zum Sonnenuntergang mit Abendessen.

Alice Springs: Die „Hauptstadt des Red Centre“, Alice Springs, markiert mit 27.000 Einwohnern nicht nur das Zentrum des Kontinents, sondern auch eines der Zentren der Aborigine-Kultur. Nirgendwo sonst findet man auf so konzentriertem Raum so viele Galerien, welche die Kunst der Ureinwohner ausstellen. Unbedingt besuchen sollte man das Kangaroo Sanctuary, hier kann man sogar Baby-Kängurus knuddeln.

TENNANT CREEK / DEVILS MARBLES: Die heimlichen Granitkügelchen am Devil's Marbles liegen rund 100 Kilometer südlich von Alice Springs. Ein kurzer Spaziergang führt zu interessanten Aktivitäten, zählt der Besuch der Felsmalereien am Nourlangie und am Ubirr Rock. (Sommeruntergang nicht verpassen). Bootsfahrten auf Yellow Waters zum Beobachten von Krokodilen oder Baden unter Wasserfallen. Neben mehrtagigen Touren ab Darwin gibt es auch Tagessafieren, die in Jabiru starten. Erst ab Campion Plaza Hotel oder neue Campingplätze für jedes Budget ist die passende Unterkunft vorhanden.

LITCHFIELD NATIONAL PARK: Nur 90 Minuten südlich von Darwin liegt der Litchfield National



EXPLORERS WAY – von Darwin nach Alice Springs

er Name ist Programm: Auf dem Explorers Way wandelt Selbstlerner auf den Spuren der ersten Australienforscher – und werden selbst Sehenswürdigkeiten am Wegesrand ausgiebig erleben und größere Abstiege zum Uluru und in den Kakadu National Park unternehmen. Vielleicht sollte eine weitere Woche empfehlen.

KAKADU NATIONAL PARK: Der größte Nationalpark Australiens liegt 300 Kilometer östlich von Darwin und ist über den Nature's Way aus zu erreichen. Ein Besuch ist Pflicht, steht der Kakadu National Park doch gleich zweimal auf der Liste der UNESCOs. Als Weltkulturerbe und als Welterbe kommt auf dem Explorers Way echtes Abenteuergeist auf. Gut zu wissen: Insgesamt sollte man für den Explorers Way rund zwei Wochen veranschlagen. Wer die





HEILIGENSTEIN
Uluru ist wohl Australiens bekanntestes Wahrzeichen und schwimmt ie- nach Sonnenstand in vielen Rötungen.

Uluru-Kata Tjuta National Park und der Red Centre Way

Alice Springs, die „Hauptstadt des Red Centre“, gilt als Zentrum des Kontinents und Mittelpunkt der Aboriginal-Kultur

Der 1.135 Kilometer lange Red Centre Way führt mitten hinein ins australische Outback. Startpunkt ist Alice Springs. Durch die West MacDonnell Ranges, den Uluru und die Kata Tjuta National Park, den Charmane und Alice Springs sind die Outback-Städte, die teilweise besiegeln. Der Red Centre Way führt durch die West MacDonnell Ranges, zur Abteilung warten hier einige Felsenpools mit echten Outback-Städten.

KINGS CANYON

Weiteres Highlight auf dem Red Centre Way ist der Kings Canyon im Waarrka National Park. Die Schlucht hat 270 Meter hohe Felswände und trug als größer Ballonfahrt zum Sonnenaufgang über die flache Ebene und damit über die flache Ebene und damit

Ob Wandern, Fallschirmspringen, Kanufahren, Rundflüge oder Touren mit den Ureinwohnern: Die Gäste können im Nationalpark viel unternehmen. Ein Höhepunkt ist ein Abendessen unter dem Sternenhimmel, Tal Wind, das Sounds of Silence Dinner und das Fire of Lights sind sehr bekannt. Zimmer und Suiten in allen Kategorien bietet das Ayers Rock Resort. Es steht das Luxus-Safaricamp Longitude 131°.

Canyon Australiens seinen Namen zu Recht. Beindruckend ist eine Wanderung am Canyon-Rand, für die man nur drei Stunden kalkulieren sollte. Übernachtungsmöglichkeiten heißen das Kings Canyon Resort und die Kings Creek Station.

ULURU-KATA TJUTA NATIONAL PARK

Der Uluru erhebt sich 350 Meter über die flache Ebene und damit über die flache Ebene und damit

je nach Sonnenstand in schillernden Rot-Tönen. Geologisch entlässt sich das Naturwunder, das vielen noch als Ayers Rock über die Lippen kommt. National bearbeitet kann man es kaum. Spektakulär sind auch die 36 Kuppen von Kata Tjuta. Dagegen diese sonderbaren geologischen Formationen sind über 500 Millionen Jahre alt und werden jedes Jahr von Tausenden von Urlaubern bestaunt.

BESSER BERATEN, Juli 2022 | 8

TIPPS FÜR DEN TRIP

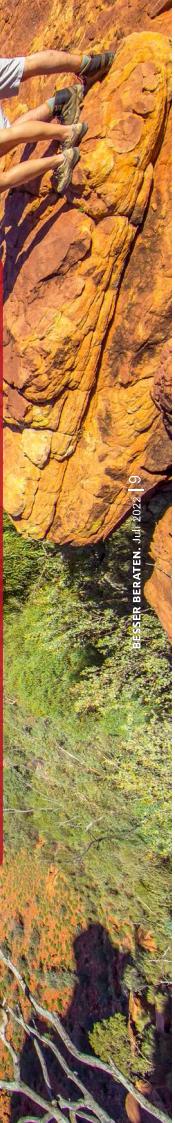
Worauf müssen Urlauber auf ihrer Selbstfahrerreise durch Australiens Outback achten?

- Die Alkoholgrenze liegt bei 0,5 Promille – Fährteigkeit vorausgesetzt.
- Bei einer Panne oder einem Unfall nie vom Wagen entfernen. So wird man schneller gefunden.
- Benötigt wird ein internationales Führerschein.
- Höchstgeschwindigkeit ist in Wohngebäuden – 30 km/h außer anstaltig beschleidert – und auf Highways 10 km/h.
- Im Morgenrauschen und in der Abenddämmerung kann wild die Fahrbahn überqueren.
- Ausreichende Zeit beim Überholen von Road Trains einplanen.
- Tagesetappen sollten maximal 300 Kilometer umfassen.

PANNEN WAS TUN?
Bei Problemen mit dem Mietwagen benachrichtigen der Reiseagenten oder den Autovermietter oder den 24-Stunden-Straßen-Notdienst unter Telefon 13 11 1. Am besten beim heimischen Automobilclub, welche Leistungen im Ausland erbracht werden.

Informationen über den Zustand von Straßen findet man hier: www.roadreport.nzt.co.au/

BESSER BERATEN, Juli 2022 | 9





• AUSTRALIENS NORTHERN TERRITORY



SCHÖNER SCHLAFEN
Von den luxuriösen Lodges über schicke Schiffsanleger bis hin zum Glamping – das Angebot an Unterkünften im Northern Territory ist sowohl im Centre als auch im Red Centre unglaublich vielfältig. So lieben Kunden Kulturdenkmäler ebenso wie die Natur.



EINTAUCHEN
Utauber haben viele Möglichkeiten die reale Kultur der Aboriginal People entdecken.



ABORIGINAL AUSTRALIA: Uralte Kultur Eure Kunden können hier die Schöpfungsgeschichten der Dreamtime entdecken

Das Northern Territory beheimatet die **älteste fortbestehende Kultur** der Welt. Aboriginal People besiedeln das Siedlungsgebiet im Top End wie das Arnhem Land bereits vor 65.000 Jahren. Und so entstand eine der größten und ältesten **Freizeitstätten der Welt**, die weiterhin wächst. Sie besteht aus allem, was mit der Kultur der Ureinwohner zusammenhängt: von Färdenfeiern über Festivals, bis hin zu Touren oder Kunstgalerien.

Im Northern Territory leben mehr als 40 verschiedene indigene Stämme. Einen Einblick in die spirituelle Welt aus Geschichte, Traditionen und Kunst zu erhalten, ist eine Bereicherung für jede Reise.

Empfehlungen für Urlauber:

- Soviel im westlichen als auch im östlichen ARNHEM LAND ist die Verbindung zur Kultur der Ureinwohner stark mit den angeborenen Erfahrungen des Siedlungsgebietes verflochten. Resende empfinden eine tiefe Wertschätzung für die Geschichte dieses Landes und fühlen sich mit den Menschen enger verbunden. Mit geführten Touren über Lirwi, Tourismus und Ventures North haben Kunden die Möglichkeit, das Arnhem Land zu entdecken.
- Das Angebot an Unterkünften im Arnhem Land bietet eine gute Basis für den Autenthik-Lodges und Resorts wie das Banubanu Beach Retreat, Davidson's Arnhem Land Safaris oder Seven Spirit Bay. Jegen einen Fokus auf Kultur.
- Bucht eure Kunden für eine oder mehrere Nächte in die von den Ureinwohnern eigentümig geführte Coonada Lodge ein. Die Glamping-Zelte befinden sich in ihrer Nähe des Yellow Water Billabong. Heimat eines Dintels allein australischer Vögel.

Um Darwin und das ironische

Top End zu besuchen, signiert sich insbesondere die rohreiche

Jahreszeit von April bis Oktober

mit Tagessommertemperaturen von kon-

stant 32 Grad. Ideal also, wenn

eure Kunden eine Runde im

Sommerferien machen möchten!

Um Darwin und das ironische

Top End zu besuchen, signiert

sich insbesondere die rohreiche

Jahreszeit von April bis Oktober

mit Tagessommertemperaturen von kon-

stant 32 Grad. Ideal also, wenn

eure Kunden eine Runde im

Sommerferien machen möchten!

Klima, Reisezeit, Unterkünfte – einige wichtige Hinweise Bei der Beratung gibt es viele Kleinigkeiten, die für eure Kunden wichtig sind

HINDEIN INS ABENTEUER

Die Anreise ins Northern Territory ist denbar einfach. Mit Singapur-Auftritt geht es mit einem Flugzeug direkt nach Singapur und in nur 17 Stunden einer Flugzeit direkt nach Darwin. Alternativ können Besucher von allen australischen Großstädten mit einem Inlandsflug nach Darwin, Alice Springs oder direkt an Ayers Rock Airport fliegen. Übrigens, Darwin ist nur 2,5 Flugstunden von Balik und weniger als fünf Flugstunden von Singapur entfernt.

KLIMA & PERSEZETZ

Um Darwin und das ironische Top End zu besuchen, signiert sich insbesondere die rohreiche Jahreszeit von April bis Oktober mit Tagessommertemperaturen von konstant 32 Grad. Ideal also, wenn eure Kunden eine Runde im Sommerferien machen möchten!

wegs, lernen sie von ihrem Aboriginal-Guide spannende Fakten über die Nahversorgung und die Nutzung des Busches. Vielleicht trainieren sie sich ja auch, eine der fingerdicken Witchetty-Maden zu probieren?

• Utauber können die jahrszeitliche Falsschlange am Uluru Rock oder am Injalak Hill bestaunen, und die gemeinsame Aborigine-Organisation Injalak Arts and Crafts besuchen, welche die Werke von 200 Künstlern in Internationaler Waller, Rindermal, Korrfichter und Siebdruck aus Gumbalanaya und den Außenstationen aussellt.

• Gäste, die mit Manuel von Top Didi bei KATHERINE ein paar Stunden verbringen, werden bestell und mit vielenindrücken weiterreisen. Manuel zieht alle in seinen Raum und bringt Teilnehmern bei, ihr eigenes Panting zu malen.

• Sind Utauber auf der Bush Tucker Tour Karrie am Rand des WATARRKA NATIONAL PARK im Red Centre unter-

SONDERTIPP:
Abendessen am Kings Canyon (Under a Desert Moon). Der Abend beginnt mit Canapés und Sekt, dann werden die Gäste zu ihrem Tisch gebracht, der für sie unter dem Sternenhimmel gedeckt wurde. Das Privatküche bereithält einen Scärgé-Menü mit passenden Weinen.

PLÄTZE UND GLAMPING

• Twi Islands von Darwin aus, West MacDonnell Range oder Palm Valley von Alice Springs aus.

NICHT NUR EINE ÜBERNACHTUNG

Bucht keine Aufenthalte nur für eine Nacht in Darwin. Alice Springs und am Uluru/Gaste brauchen mindestens zwei Nächte, um alles zu erkunden und zu erleben. Es gibt an jedem Ort viel zu erleben und zu unternehmen.

KEIN TAGSTORFERN

Bietet euren Kunden keine Tagessouren nach Kakadu, Katherine oder Uluru an. Dafür sind die Entfernung zu groß, und sie werden nicht so viel erleben,

weil sie jeweils eine lange Anreise haben.

lassen sich aber zum Beispiel hier sehr gut empfehlen:

• Litchfield National Park (von

Darwin aus oder auf dem Rückweg von Katherine),

• Kata Tjuta von Uluru aus.

BESSER BERATEN, Juli 2022 | 11

**Neue Video-E-Learnings:
Lernen und gewinnen!**

In drei E-Learnings erfahren Experienten mehr über den tropischen Norden Australiens, über das Red Centre sowie über das Angebot an Aboriginal Experiences im Northern Territory. Außerdem nehmen Teilnehmer an einem Gewinnspiel teil, bei dem es einen Flug mit Singapore Airlines nach Darwin und zurück zu gewinnen gibt!
[Hier geht es zum E-Learning](#)

[!\[\]\(eafc244b53721dd1ec133f0772f70fc7_img.jpg\) @NorthernTerritoryAustraliens](#)

[!\[\]\(d3fb9f94af8b26d1c844efa9a98805b0_img.jpg\) @ntaustralia](#)

[!\[\]\(950a62bbddad88d64435fd35607dfc42_img.jpg\) Northern Territory-Australia](#)

[!\[\]\(5a132f13505a6571904d622757b7a8f0_img.jpg\) @NT_Australia](#)

[northernterritory.com
#NTAustralia](#)



powered by TRVL COUNTER